

FAQ – Gemeindewerke Wadgassen

Stand: 27.07.2021



FAQ

Übersicht

Frage	Frage
Warum bekomme ich einen neuen Stromzähler?	Wer bekommt meine Daten und wofür?
Was unterscheidet die moderne Messeinrichtung von einem intelligenten Messsystem? Was genau macht meinen Zähler „intelligent“?	Mein Zähler zeigt nach dem Wechsel keinen Verbrauch an – ist er kaputt?
Werden meine Zählerstände automatisch übertragen?	Was sind das für blinkende LED Lämpchen an meinem Zähler und was bedeuten sie? (diese LEDs gibt es nicht bei jedem Zähler)
Was passiert mit meinem „alten Zähler“? Wird mein „alter Zähler“ vor dem Ausbau noch abgelesen?	Gehen die Stromkosten der mME und des intelligenten Messsystems zu meinen Lasten?
Was kostet der neue Zähler?	Welche Informationen finde ich im Portal? Wofür ist das Portal?
Warum führen die GWW Smart-Meter ein?	Welche Informationen finde ich im Cockpit? Wofür ist das Cockpit?
Und was habe ich als Kunde davon?	3 Monatsanschreiben
Ich möchte das nicht. Kann ich dem Einbau widersprechen?	14-Tagesanschreiben
Wie ist das mit einem zuverlässigen Datenschutz – werden meine Daten jetzt immer ausgelesen?	Weitere Informationen

FAQ



Warum bekomme ich einen neuen Stromzähler?

Die GWW als grundzuständiger Messstellenbetreiber sind seit dem Inkrafttreten des Messstellenbetriebsgesetzes am 02.09.2016 aufgefordert, Messstellen mit modernen Messeinrichtungen (mME) auszustatten. Verpflichtet sind die GWW hierzu bei Zählern, die wegen einer auslaufenden Eichfrist gewechselt werden müssen (Turnuswechsel), bei Neubauten sowie bei einer größeren Renovierung des Gebäudes gem. § 29 Abs. 3 MsbG.

Bis zum Jahr 2032 hat eine flächendeckende Ausstattung mit modernen Messeinrichtungen zu erfolgen. Seit der Markterklärung im Februar 2020, sind die GWW dazu verpflichtet, bei Kundenanlagen mit einem Verbrauch höher als 6.000kWh/Jahr intelligente Messsystem zu verbauen. Um Erfahrungen mit der neuen Technik sammeln zu können, führen wir aktuell einen Test in Ihrem Ortsteil durch und werden bei Ihnen nach MsbG §29(2) dieses intelligente Messsystem einbauen.

FAQ



Was unterscheidet die moderne Messeinrichtung von einem intelligenten Messsystem?

Was genau macht meinen Zähler „intelligent“?

Eine moderne Messeinrichtung (mME) ist ein Stromzähler der neuen Generation. Diese mME erfasst alle 15 Minuten den tatsächlichen Energieverbrauch der letzten 15 Minuten und speichert diesen Wert im zählereigenen Speicher. Dieser zählereigene Speicher ist gemäß der gesetzlichen Vorgaben in der Lage, diese Viertelstundenwerte über 24 Monate zu speichern. Eine mME alleine kann keine Werte (Strommengen, Zählerstände) nach außen übermitteln.

Ein intelligentes Messsystem (iMSys) ist nun eine moderne Messeinrichtung, die mit einem Smart-Meter-Gateway verbunden ist, das zuvor durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) in einem Zertifizierungsverfahren zugelassen wurde. Dadurch wird eine sichere Kommunikation zwischen Messstellenbetreiber und Zähler ermöglicht. Das intelligente Messsystem kann die von der mME erfassten Werte verschlüsselt und sicher an den zuständigen Messstellenbetreiber und weitere berechnete Marktpartner wie z.B. Ihren Stromlieferanten übermitteln. Welche Werte dabei übermittelt werden, bestimmen Sie mit der Wahl der Art Ihrer Abrechnung (Monatsstände, Jahresstände, usw.).

FAQ



Werden meine Zählerstände automatisch übertragen?

Das intelligente Messsystem übermittelt die erfassten und gespeicherten Werte verschlüsselt und sicher an den zuständigen Messstellenbetreiber und weitere berechnigte Marktpartner wie z.B. Ihren Stromlieferanten. Welche Werte dabei übertragen werden, bestimmen Sie mit der Wahl der Art Ihrer Abrechnung (Monatsstände, Jahresstände, usw.). Durch Ihre getroffene Wahl ist auch gleichzeitig der Zeitpunkt der Übermittlung festgelegt (Monatsende, Jahresende, usw.).

Zu diesen festgelegten Zeitpunkten werden die Daten automatisch übertragen, Sie müssen sich darum nicht mehr kümmern.

FAQ



Was passiert mit meinem „alten Zähler“?

Wird mein „alter Zähler“ vor dem Ausbau noch abgelesen?

Bei allen Zählerwechseln wird grundsätzlich eine Dokumentation des Zähleraustausches durchgeführt. Dabei wird Ihr alter Zähler vor dem Ausbau abgelesen und fotografiert. Erst danach wird dieser demontiert und durch eine moderne Messeinrichtung (mME) ausgetauscht. Entsprechend wird dann die mME abgelesen und fotografiert.

Die Wechseldaten (Ausbaustand und Ausbaudatum) werden Ihnen mit einem Aufkleber an Ihrem Zähler zur Verfügung gestellt.

FAQ



Was kostet der neue Zähler?

Der Gesetzgeber hat die Preise und Abrechnung für Smart Meter reguliert und genau vorgegeben, was im Preis alles enthalten sein muss: Die Kosten für den neuen Zähler, für die Montage, für die Übertragungstechnik, für die Verschlüsselung mit einem Smart-Meter Gateway, für die Verarbeitung in einem sicheren Rechenzentrum und für die Abrechnung.

Sollte Ihr Stromlieferant die Entgelte für den Messstellenbetrieb nicht für Sie übernehmen, stellen wir Ihnen, entsprechend dem Messstellenbetriebsgesetz, zukünftig das Entgelt für den Messstellenbetrieb direkt in Rechnung. Preisblätter und weitere Informationen können Sie auf der Seite der GWW unter https://gemeindegewerke-wadgassen.de/images/gww/downloads/strom/Messstellen/Preisblatt_gMsbG_2019.pdf einsehen.

FAQ



Warum führen die GWW Smart-Meter ein?

Mit intelligenten Messsystemen soll die sichere und standardisierte Kommunikation in den Energienetzen der Zukunft ermöglicht werden. Ein Energieversorgungssystem, bei dem in erster Linie wetterabhängig erzeugter Strom aus erneuerbaren Energien verbraucht wird, muss flexibel reagieren können.

Daher benötigt es Informationen über Erzeugungs- und Verbrauchssituationen. Eine Energieversorgung, die noch stärker marktlich organisiert ist, muss Marktsignale an Verbraucher und Erzeuger transportieren können. Beides zu tun, ist Aufgabe intelligenter Energienetze mit intelligenten Messsystemen als Kommunikationseinheiten.

FAQ



Und was habe ich als Kunde davon?

Die Verbraucher profitieren in vielfacher Hinsicht: Zum einen erhalten sie eine präzise Visualisierung ihres Verbrauchsverhaltens. Dies motiviert sie zu energiesparendem Verhalten. Zum anderen können Verbraucher Stromlieferverträge abschließen, die besser zu ihrem individuellen Verbrauchsverhalten passen und schon deshalb günstiger sind. Auch Tarife mit wirtschaftlichen Anreizen zu Verbrauchsverlagerungen sind möglich (sogenannte variable Tarife). Schließlich machen Smart-Meter eine Vor-Ort-Ablesung entbehrlich und sparen so Zeit und Geld.

FAQ



Ich möchte das nicht.

Kann ich dem Einbau widersprechen?

Sie können dem Einbau eines iMSys nicht widersprechen, da wir als Ihr Messstellenbetreiber die gesetzliche Option zu einem flächendeckenden Einbau von iMSys unter Wahrung der gesetzlich festgelegten Preisobergrenzen nutzen.

FAQ



Wie ist das mit einem zuverlässigen Datenschutz – werden meine Daten jetzt immer ausgelesen?

Welche Werte übermittelt werden, bestimmen Sie mit der Wahl der Art Ihrer Abrechnung (Monatsstände, Jahresstände, usw.) Durch die Wahl, welche Werte übertragen werden sollen, ist auch gleichzeitig der Zeitpunkt der Übermittlung festgelegt (Monatsende, Jahresende, usw.).

FAQ



Wer bekommt meine Daten und wofür?

Die Daten werden von uns als Messstellenbetreiber verwaltet und dienen in erster Linie der Stromabrechnung gegenüber den Kunden. Dafür werden diese Daten Ihrem Stromhändler übermittelt.

Der Lieferant und weitere, berechnete Marktteilnehmer empfangen hierbei nur die Daten, die zur Ausübung ihrer Marktfunktion zwingend erforderlich sind.

FAQ



Mein Zähler zeigt nach dem Wechsel keinen Verbrauch an – ist er kaputt?

Zwei Energierichtungszähler (z.B. bei EEG Anlagen) zeigen abwechselnd den Bezug oder den Verbrauch und die Einspeisung von Strom an. Die Anzeige wechselt regelmäßig im 1-2 Minutentakt. Wenn Sie keinen Strom einspeisen, steht diese Anzeigeeinheit (OBIS 2.8.0) immer auf Null. Möglicherweise haben Sie genau in dem falschen Moment auf die Anzeige gesehen, als Ihr Zähler Ihre Einspeisemenge anzeigte. Ihren Verbrauch sollten Sie dann im nächsten Takt im Display sehen können (OBIS 1.8.0).

FAQ



Was sind das für blinkende LED Lämpchen an meinem Zähler und was bedeuten sie? (diese LEDs gibt es nicht bei jedem Zähler)

LED 1 (grün): Das Kommunikationsmodul ist in Betrieb und wird aus dem ungezählten Bereich des Zählers mit Strom versorgt. Diese LED leuchtet dauerhaft.

LED 2 (grün): Es besteht eine gesicherte TLS Verbindung und der Zähler kann mit dem entsprechenden Tarifprofil abgefragt werden. Ist diese LED nicht an, kann der Zähler nicht abgefragt werden.

LED 3 (grün): Die Verbindung zum Zähler über das LMN Kabel ist gegeben.

LED 4 (rot): Anzeige, ob das Kommunikationsmodul mit dem Funknetz verbunden ist. Leuchtet die LED (rot), so hat das Modul keine Verbindung zum Funknetz. Eine Verbindung zum Funknetz bedeutet nicht, dass der Zähler abgefragt wird (siehe LED2).

FAQ

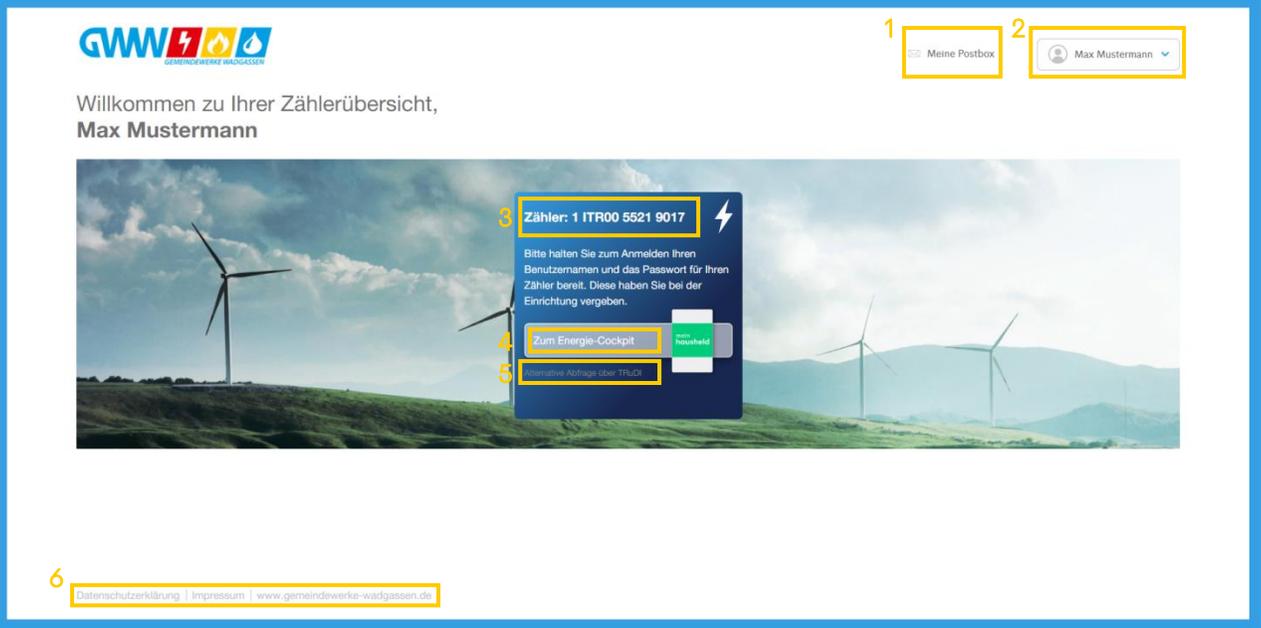


Gehen die Stromkosten der mME und des intelligenten Messsystems zu meinen Lasten?

Von Gesetzes wegen muss die Stromversorgung des intelligenten Messsystems (iMSys) vor der eigentlichen Messung liegen, was bedeutet, dass die GWW die Stromkosten der Messung und Messwertübermittlung tragen. Für Sie fallen durch das iMSys keine zusätzlichen Verbräuche an.

FAQ

Welche Informationen finde ich im Portal? Wofür ist das Portal?

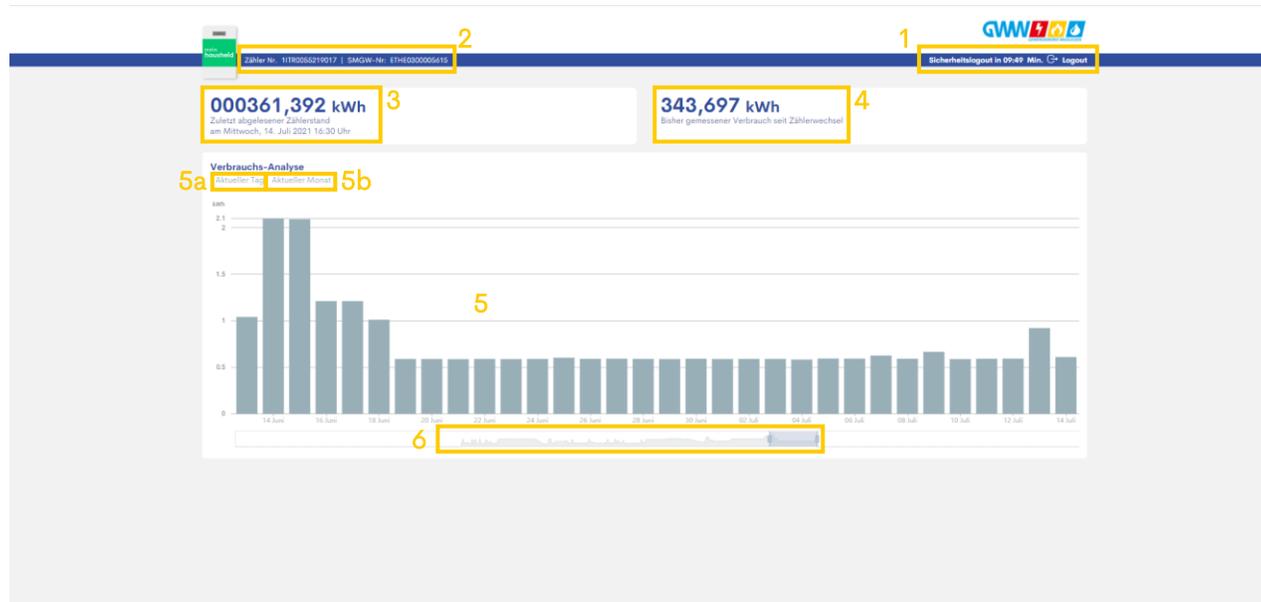


The screenshot shows the GWW customer portal interface. At the top left is the GWW logo. Below it, the text reads "Willkommen zu Ihrer Zählerübersicht, Max Mustermann". In the top right corner, there is a navigation area with two items: "Meine Postbox" (1) and a dropdown menu for "Max Mustermann" (2). The main content area features a large image of wind turbines. Overlaid on this image is a dark blue panel with the following elements: a meter number "Zähler: 1 ITR00 5521 9017" (3) with a lightning bolt icon, a registration instruction: "Bitte halten Sie zum Anmelden Ihren Benutzernamen und das Passwort für Ihren Zähler bereit. Diese haben Sie bei der Einrichtung vergeben.", a button "Zum Energie-Cockpit" (4) with a "hausheld" logo, and a link "Alternative Software (BSI TRUDI)" (5). At the bottom left of the page, there is a footer with links for "Datenschutzerklärung", "Impressum", and "www.gemeindefwerke-wadgassen.de" (6).

1. Postfach: Hier wird z.B. der Wechselbeleg für den Kunden abgelegt und das Willkommensschreiben
2. Das Menü über welches man sich z.B. ausloggt
3. Die Zählernummer des Kunden
4. Der Link zum Energiecockpit des Kunden
5. Der Link zur alternativen TRuDI Software des BSI, zur Auslesung des SMGWs
6. Allgemeine Links und Informationen zum Stadtwerk

FAQ

Welche Informationen finde ich im Cockpit? Wofür ist das Cockpit?



1. Sicherheitslogout: Vom BSI vorgeschriebener automatischer Logout nach 10 Minuten. Logout ist nicht verhinderbar (gesetzlich vorgeschrieben)
2. Die Zähler- und SMGW-Nummer des Kunden
3. Die Aktuelle Anzeige des neu verbauten Zählerstandes
4. Der Verbrauch des Kunden, seit Einbau des Zählers
5. Säulendiagramm zum Tages- oder Monatsverbrauch des Kunden
 - 5a. Klick auf „Aktueller Tag“: 15 Minuten Verbräuche des aktuellen Tages ab 0 Uhr
 - 5b. Klick auf „Aktueller Monat“: Tagesverbräuche des vom ersten Tag aktuellen Monats bis heute
6. Mit dem Schieber können ältere Verbrauchswerte bis hin zum Einbautag der Zählers betrachtet werden

FAQ

Informationsschreiben

- ▶ Ankündigung zum Einbau eines intelligenten Messsystems ca. 3 Monate vor Installation
- ▶ Warum wird ein neuer Zähler verbaut
- ▶ Information über freie Wahl des Messbetreibers




Gemeindefwerke Wadgassen GmbH
Wendelstr. 79
66787 Wadgassen
Internet: www.gemeindefwerke-wadgassen.de

Gemeindefwerke Wadgassen GmbH, Wendelstr.79- 66787 Wadgassen

Max Mustermann
Musterstraße 1
66787 Wadgassen

Ihr Ansprechpartner:
Frau Aline Pungs
Telefon: 06834 / 544-250
Erreichbarkeit: 9.00 – 16.00 Uhr
E-Mail: hausheld@gemeindefwerke-wadgassen.de

26.07.2021

Ankündigung zum Einbau eines intelligenten Messsystems
Betreffend Ihren Stromzähler 123456
Musterstraße 2, 66787 Wadgassen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie kennen das: Einmal pro Jahr wird der Zähler abgelesen. Für Ihren Stromzähler ist damit aber bald Schluss, denn wir werden für Sie ein intelligentes Messsystem einrichten. Das Ablesen erfolgt dann automatisch.

Wir gehören in Wadgassen zu den Vorreitern der neuen Messsysteme, die einen staatlich garantierten, besonders hohen Datenschutz sicherstellen und Ihnen gleichzeitig mehr Transparenz bringen. Wir haben beschlossen, diese innovative Technik für unsere Kunden in Wadgassen einheitlich einzuführen.

Den Betreiber Ihrer Messstelle können Sie übrigens grundsätzlich frei wählen. Wir, die Gemeindefwerke Wadgassen GmbH, geben die intelligente Technik vor und bleiben sehr gerne weiterhin Ihr sogenannter grundzuständiger Messstellenbetreiber.

Etwa 14 Tage vor dem Einbau melden wir uns wieder bei Ihnen. Bis dahin wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

Freundliche Grüße

Gemeindefwerke Wadgassen GmbH

PS: Die Energiewende ist auf intelligente Messsysteme angewiesen. Erneuerbare Energien, E-Mobilität oder ein fortschrittlicher Kundenservice ist ohne Digitalisierung durch intelligente Messsysteme nicht denkbar. Mehr dazu finden Sie in der beigelegten Broschüre des Bundeswirtschaftsministeriums.

Geschäftsführer
Sebastian Greiber
Aufsichtsratsvorsitzender
Hans-Hermann Michaels
Amtsgericht Saarbrücken HRB 17422
USt-IdNr. DE 261 834 932

Bankverbindungen
Kreissparkasse Saarlouis
Kto-Nr. 9369250 (BLZ 593 501 10)
IBAN DE78 5935 0110 0009 3562 50
BIC KRSAD55XXX

Vereinigte Volksbank eG Saarlouis-Sulzbach/Saar
Kto-Nr. 6031710004 (BLZ 590 920 00)
IBAN DE29 5909 2000 6031 7100 04
BIC GENODE33S22

FAQ

14-Tagesanschreiben

- ▶ Termin für den bereits im Infoschreiben Erwähnten Zählerwechsel
- ▶ Was muss durch den Kunden vorbereitet werden
- ▶ Wie kann der Kunde seinen Termin ändern
- ▶ Aktivierungscode zur Registrierung im Portal



Gemeindefwerke Wadgassen GmbH
Wendelstr. 79
66787 Wadgassen
Internet: www.gemeindefwerke-wadgassen.de

Gemeindefwerke Wadgassen GmbH - Wendelstr.79- 66787 Wadgassen

Ihr Ansprechpartner:
Frau Aline Pungs
Telefon: 06834 / 944-250
E-Mail: hausheld@gemeindefwerke-wadgassen.de

26.07.2021

Sie erhalten einen neuen Stromzähler
Zähler: 123456 | Objekt: Musterstraße 2, 66787 Wadgassen

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist soweit - wir haben einen Termin für den Einbau Ihres neuen intelligenten Messsystems geplant. Unser Monteur besucht Sie am

20.07.2021, zwischen 14:00 und 16:00Uhr

Sie stellen Sie sicher, dass der Zähler und der Hausanschlusskasten für den Monteur frei zugänglich sind. Sollte der Zähler allgemein zugänglich sein (z. B. in einem Mehrfamilienhaus/Wohnblock), ist nur Zugang zu verschaffen. Sie selbst müssen dann nicht anwesend sein. Der Zählerwechsel nimmt ca. 30 Minuten in Anspruch. In dieser Zeit wird Ihre Stromversorgung unterbrochen. Wir empfehlen Ihnen daher ausdrücklich, empfindliche elektronische Geräte (z. B. Computer, Telefon-, Satelliten- oder Stereoanlagen etc.) während dieser Zeit vom Netz zu trennen (Stecker ziehen). Zu Ihrer und unserer Sicherheit wird der Monteur Corona-Schutzausrüstung tragen und sich ausweisen.

Unser Ziel ist es, Ihnen das Ablesen Ihres neuen Zählers bequem und insbesondere sicher zu ermöglichen. Dafür nutzen Sie bitte Ihren Aktivierungs-Code für den Online-Zugang zu Ihrem zukünftigen intelligenten Messsystem.

Sie haben an diesem Termin keine Zeit oder möchten Ihre Daten ändern?
Dann vereinbaren Sie einfach einen neuen Termin mit uns. Dazu können Sie bequem Ihren Onlinezugang mit Ihrem Aktivierungscode nutzen. Gerne können Sie uns auch einfach eine E-Mail unter Angabe Ihrer Telefonnummer und Ihrer Zählernummer schicken. Und telefonisch sind wir auch für Sie erreichbar:

Onlinezugang		Ansprechpartner	
Website:	smart-meter.gww.smgw.de	E-Mail an:	hausheld@gemeindefwerke-wadgassen.de
Aktivierungs-Code:	1234-5678-9101	Telefon:	06834 / 944-250
		Erreichbarkeit:	9.00 – 16.00 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

Gemeindefwerke Wadgassen GmbH

Geschäftsführer Sebastian Greiber Aufsichtsratsvorsitzender Hans-Hermann Michaelis Amstagericht Saarbrücken HRB 17422 USt-IdNr. DE 261 834 932	Bankverbindungen Kreissparkasse Saarouis Kto-Nr. 9389250 (BLZ 593 501 10) IBAN DE78 5935 0110 0009 3582 50 BIC: KRSAD533XXX	Vereinigte Volksbank eG Saarouis-Sulzbach/Saar Kto-Nr. 6031710004 (BLZ 590 920 00) IBAN: DE29 5909 2000 6031 7100 04 BIC: GENODE31562
---	--	---

FAQ

Weitere Informationen



[https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Sachgebiete/
ElektrizitaetundGas/Verbraucher/Metering/start.html](https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Sachgebiete/ElektrizitaetundGas/Verbraucher/Metering/start.html)